Verein zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Mülheim an der Ruhr e. V.
Geschäftsstelle: Höhenweg 4, 45470 Mülheim an der Ruhr / Tel. +492083881818
Email: vorstand@staedtepartner-mh.de / Website: www.staedtepartner-mh.de

An die
Mitglieder des Fördervereins Mülheimer
Städtepartnerschaften e. V.

im Dezember 2022

Jahresbrief 2022 des Vorstandes

Liebe Mitglieder,

das Jahresende 2022 steht kurz bevor. Das ist die Zeit, wo wir Ihnen unseren Jahresbrief mit den Ereignissen des zu Ende gehenden Jahres und die Vorschau auf künftige Aktivitäten zusenden. Nachdem uns die Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 bei der Umsetzung unserer Vorhaben erheblich beeinträchtigt hat, konnten wir in diesem Jahr unsere Planungen nahezu komplett realisieren.

Lediglich die Bürgerfahrt nach Polen mit Oppeln, Danzig, Masuren, Warschau, Breslau, die wir vom 8. - 18.9.2022 vorgesehen hatten, wurde verlegt. Dies lag allerdings nicht an der Corona-Pandemie, sondern an den schlimmen kriegerischen Ereignissen in der Ukraine, die sich bis zum geplanten Reisebeginn noch dramatisch zugespitzt hatten. Wir sind von etlichen Mitgliedern angesprochen worden, die sich sehr verunsichert zeigten, an der Polenreise teilzunehmen. Wir haben daraufhin die Verwaltung im Rathaus Oppeln um deren Einschätzung gefragt.
Es schien danach nicht angemessen zu sein, in dieser Zeit einen Besuch in unserer Partnerschaft Oppeln sowie im Umland (wir wären in Masuren nur ca. 2 km von der russischen Grenze entfernt) durchzuführen und die Infrastruktur Polens mit einer "touristischen" Reise zu belasten. Polen hat nämlich den Hauptanteil der Flüchtlingswelle zu tragen. Die bisherigen ca. 3 Mio. ukrainischen Flüchtlinge brauchen nämlich die ganze Kraft und Hilfsbereitschaft Polens. In Oppeln leben im Übrigen viele Ukrainer, die Landsleute aufgenommen haben. Die Verlegung der Bürgerfahrt auf einen späteren Termin ist bei den Fahrtinteressenten auf großes Verständnis gestoßen. Wir werden im neuen Jahr entscheiden, wann wir die Bürgerfahrt nachholen werden.

Außerdem haben wir im Rahmen der Mitgliederversammlung 2022 eine Spendenaktion der Städte Mülheim an der Ruhr und Oppeln für die ukrainische Partnerstadt von Oppeln >Ivano-Frankivsk< unterstützt, so dass unser Verein 1.100 Euro an die Partnerstadt Oppelns überweisen konnte.

Das Jahr 2022 stand ansonsten im Zeichen der Städtepartnerschaftsjubiläen „60 Jahre Tours und 50 Jahre Kouvola“. Diese Jubiläen haben wir Anfang September zusammen mit Gästen aus diesen Partnerstädten und der Stadt Mülheim an der Ruhr gefeiert. Darauf werden wir in diesem Jahresbrief besonders eingehen. Dies gilt auch für zwei gelungene Bürgerfahrten nach Israel mit Kfar Saba und Jordanien sowie nach Tours, in die Touraine, Normandie und Burgund.

Im zweiten Teil dieses Jahresbriefes werden wir einen Ausblick geben auf geplante Aktivitäten der folgenden Jahre. Dabei geht es wiederum um 2 Städtepartnerschaftsjubiläen mit Darlington (70 Jahre) und Kfar Saba (30 Jahre), die wir im September 2023 gemeinsam feiern werden. Außerdem werden wir Ende Juni Nordostengland mit Darlington besuchen.

Der Vorstand dankt allen Mitwirkenden im Beirat und in den Kompetenzteams sowie allen weiteren Mitgliedern, die mitgeholfen haben, unseren Verein auch in diesen schwierigen Zeiten zu unterstützen. Sie haben dazu beigetragen, unsere Städtepartnerschaften auch im Jahr 2022 aktiv und kreativ zu gestalten.

Bürgerfahrt nach Israel mit Kfar Saba und Jordanien vom 6. - 14.4.2022

Die Bürgerfahrt nach Israel mit Kfar Saba und Jordanien musste wegen der Corona - Pandemie insgesamt drei Mal abgesagt werden. Im April 2022 startete nun ein vierter Versuch. Gott sei Dank - diesmal erfolgreich!

kfar saba news
רואים את החדשות אחרת
מגיעים לקהל שחיפשתם

Im Folgenden veröffentlichen wir einen Ausschnitt aus einem Bericht der Zeitung „Kfar Saba News“ vom 28.4.2022 zum Besuch unserer Gruppe:

„Erneuerung der internationalen Beziehungen: die Gemeinde Kfar Saba empfing eine Delegation der Stadt Mülheim an der Ruhr

Als Teil der Allianz der Zwillings Städte, die während der Zeit des verstorbenen Bürgermeisters Yitzhak Vlado gegründet wurde, empfing die Gemeinde Kfar Saba diese Woche (Donnerstag, 7.4.22) eine Delegation aus der Partnerstadt Mülheim an der Ruhr, Deutschland. Die Delegation von 45 Gästen, wurde von Peter Wolfmeyer geleitet. In seiner Begleitung befand sich der 85-jährige Gerhard Bennertz, einem der Gründer der Allianz der Partnerstädte zwischen Kfar Saba und Mülheim, der seinen letzten Besuch in Kfar Saba machte.

Die Gäste der Delegation wurden von Bürgermeister Rafi Saar und weiteren Repräsentanten der Stadt Kfar Saba im Saphir Auditorium zu einer festlichen Empfangs- Zeremonie begrüßt. Während der Zeremonie ehrte Bürgermeister Rafi Saar Gerhard Bennertz für seine unermüdliche Arbeit für die Zwillings Städte.

Anschließend ging es für die Mitglieder der Delegation weiter zum städtischen Konservatorium, wo sie zusammen mit dem Direktor des Konservatoriums, eine Erlebnistour unternahmen und Auftritte des Brass Orchestra, des Kaschet Orchestra, eine Tanz-Aufführung und ein Harfensolo im Auditorium genossen.

Die Gruppe setzte dann die Tour durch den Stadtpark fort, wo sie mit 120 Kfar Saba-Familien zu Mittag aßen und gemeinsam einen Schabet-Empfang abhielten

Abschließend dankten die Mitglieder der Mülheimer Delegation den Gastgebern und drückten ihre Bewunderung für die Stadt aus.

Am Freitag, 08.04., und Samstag, 9.4., standen Besichtigungen in Jerusalem an.

Danach ging es nach Jordanien. Auf dem Weg nach Petra gab es einen sehenswerten Besuch in der Wüstenwildnis des Wadi Rum mit einer 2-stündigen Jeep-Safari.

Ein besonderer Höhepunkt der Reise war ein ganzer Tag in Petra, der antiken Hauptstadt des Reiches der Nabatäer, bereits seit 1985 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes.

*

Ein ausführlicher Reisebericht erfolgt in der Mitgliederversammlung am 6.3.2023.

Bürgerfahrt nach Frankreich mit Normandie, Tours, Touraine, Burgund vom 15.5. - 23.5.2022

Mitte Mai haben wir eine weitere Bürgerfahrt nach Frankreich mit der Partnerstadt Tours durchgeführt. Auch dies war eine Nachholung einer ursprünglich für Ende Mai 2021 vorgesehenen Reise, die wir wegen der Corona-Pandemie um etwa ein Jahr verschoben haben. Erfreulich war, dass sich alle der 40 Teilnehmer*innen der abgesagten Reise erneut wieder angemeldet haben.
Zum ersten Mal haben wir unsere Bürgerfahrt in die Touraine mit dem Besuch von zwei weiteren Departements Frankreichs, nämlich der Normandie und Burgund gekoppelt.
Auch unser Mülheimer Oberbürgermeister Marc Buchholz hat am Empfang im Rathaus Tours teilgenommen. Der Empfang fand anlässlich des 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums Mülheim an der Ruhr - Tours statt. Wir haben uns gefreut, dass er hierzu mit einer kleinen Delegation gesondert angereist ist.

Im Folgenden zeigen wir mit einigen Fotos den Reiseverlauf. Einen ausführlicheren Reisebericht präsentieren wir in der Mitgliederversammlung am 6.3.2023.

Rouen

Kreideklippen von Étretat

Kathedrale von Chartres, UNESCO-Weltkulturerbe

	Abtei Fontevraud
	Rathaus von Tours
	Die Stadtoberhäupter aus Mülheim und Tours Marc Buchholz und Emanuel Denis während des Empfangs im Rathaus zum 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum
	Dijon **Place de la Libération**

Jubiläums – Logo

Zum Besuch aus Tours und Kouvola: Französische und finnische Flaggen auf dem Rathausturm

Gruppenbild nach der Besichtigung des Rathauses

Feier des 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiäums mit Tours und des 50-jährigen Städtepartnerschafts-jubiläums mit Kouvola vom 1. bis 5. 9. 2022

In diesem Jahr begingen unsere französische Partnerstadt Tours sowie unsere finnische Partnerstadt Kouvola mit unserer Stadt Mülheim an der Ruhr das 60-jährige bzw. 50-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum.
Wir denken, diese langjährigen Verbindungen zwischen unseren Städten und deren Bürger*innen hat zu einer echten und lebendigen Freundschaft geführt. Unser Verein hat wesentlich dazu beigetragen, diese Freundschaften zu pflegen und ständig auszubauen.
Deshalb haben wir vom 1. bis 5.September je eine Delegation Tourainer Bürger*innen sowie Bürger*innen aus Kouvola eingeladen, um mit ihnen und uns gemeinsam „60 Jahre Städtepartnerschaft Tours / 50 Jahre Kouvola mit Mülheim an der Ruhr“ zu feiern.

Die Stadt Mülheim an der Ruhr hat gleichzeitig ihrerseits offizielle Vertreter*innen aus Tours und Kouvola empfangen. Eine Reihe von Veranstaltungen haben wir gemeinsam mit diesen Ehrengästen und der Stadt durchgeführt. Für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Mülheim an der Ruhr bedanken wir uns herzlich. Besonders danken wir auch den Vereinsmitgliedern, die einen Großteil unserer Tourainer Gäste privat untergebracht haben.

Die Feierlichkeiten in der 1. Septemberwoche fanden bei unseren Gästen und den teilnehmenden Mitgliedern großes Interesse und die Resonanz war außerordentlich positiv.
Das macht uns zuversichtlich, auch im neuen Jahr ein ähnliches Programm für die Städtepartnerschaftsjubiläen mit Darlington und Kfar Saba anzubieten.

Es folgen einige Fotos zu den Veranstaltungen mit unseren Gästen. Ein ausführlicher Bericht erfolgt in der Mitgliederversammlung am 6.3.2023.

	Donnerstag, 1.9.2022: **Anreise und** **Begrüßungsabend in der „Kortum-Stube“**
	Freitag, 2.9.2022: **Besichtigung des Rathauses**
	Freitag, 2.9.2022: **Riverboat-Shuffle Wasserbahnhof Mülheim - Essen Werden**
	Samstag, 3.9.2022: **Besichtigung der Camera Obscura**

	Samstag, 3.9.2022: **Besichtigung des Klosters Saarn**
	Samstag, 3.9.2022: **Abendessen im Restaurant Al Ponte**
	Sonntag, 4.9.2022 **Teilnahme mit OB Marc Buchholz** **am Bürgerfest in der MüGa**
	Sonntag, 4.9.2022 **Offizieller Empfang der Stadt Mülheim an der Ruhr in der Stadthalle** **----------** **Abreise am Montag, 5.9.20**

Es folgt nun die Vorschau auf geplante Aktivitäten

Mitgliederversammlung am 6.3.2023, 18:00 Uhr,
im Bürgergarten
Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Im Mittelpunkt stehen der Jahresbericht 2022, der Rechenschaftsbericht über die Finanzlage sowie der Ausblick auf die geplanten Aktivitäten 2023 und Folgejahre. Außerdem stehen die alle 2 Jahre fälligen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Nach dem offiziellen Teil lädt der Vorstand Sie wieder zu einem Imbiss mit Getränken ein.

24.6. - 2.7.2023 Bürgerfahrt nach Darlington und Nordostengland
Diese Reise hatten wir bereits für die Jahre 2020 und 2021 geplant. Damals machte uns die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung. Da das Jahr 2022 mit zwei Bürgerfahrten und den Städtepartnerschaftsjubiläen nicht mehr zuließ, haben wir diese Reise ins Jahr 2023, dem Jahr des 70-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit Darlington, verlegt.

Es werden 33 Personen an der Fahrt nach Nordostengland teilnehmen. Weitgehend sind dies Mitglieder, die sich bereits für die ausgefallene Reise in 2021 angemeldet hatten. Auf unserer „Reserveliste“ stehen weitere 6 Mitglieder.

14. – 23.8.2023 geplante Bürgerfahrt nach Kouvola und:

„Ins Herz von Finnland“

Kreuz und quer mit Bus und Schiff erkunden wir das finnische Seengebiet

Nach einem 3-tägigen Besuch bei unseren Freunden in Kouvola beginnen wir unsere Reise ins Herz von Finnland, dem Land der 1000 Seen.

Die Ausschreibung mit dem detaillierten Reiseprogramm, den Kosten und dem Anmeldevordruck erhalten Sie in den nächsten Tagen.

In der Mitgliederversammlung am 6.3.2023 werden wir die Reise ausführlich vorstellen.

Im Jahr 2023:
70 Jahre Städtepartnerschaft mit Darlington sowie 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Kfar Saba

Darlington

Kfar Saba

Mülheim an der Ruhr

Freitag, 1.9.2023, 17:00 Uhr:
Erneute Riverboat-Shuffle mit den Jubiläumsgästen, zu der auch unsere Mitglieder eingeladen werden.

Geplante Aktivitäten zu den Städtepartnerschaftsjubiläen in der 1. Septemberwoche

Die folgenden Programmpunkte und Termine stehen unter Vorbehalt, da weitere Abstimmungen mit der Stadt Mülheim an der Ruhr noch notwendig sind. Außerdem liegt uns bei Erstellung dieses Jahresbriefes die endgültige Zusage aus Kfar Saba noch nicht vor.

Aufgrund der insgesamt guten Erfahrungen aus September 2022 haben die Stadt Mülheim an der Ruhr und unser Verein grundsätzlich vereinbart, die Jubiläumsfeiern zu 70 Jahre Darlington und 30 Jahre Kfar Saba im Herbst 2023 in gleicher Weise durchzuführen wie in diesem Jahr. Das Programm von September 2022 dient demnach als „Blaupause“. Hier das vorläufige Programm für die erwarteten 15 Gäste aus Darlington.

Die Anreise der Darlingtoner Gruppe erfolgt am Donnerstag, 31.8.2023, die Rückreise am Donnerstag, 7.9.2023. Der 4.9. ist für uns der offizielle Abschlusstag für das Jubiläum. Für diese Zeit haben wir das Programm geplant und übernehmen die Kosten.
Wenn die Gruppe bis zum 7.9.23 verlängert, geht dies zu Lasten der Darlingtoner Freunde. Vom 31.8. bis 4.9.23 wird das Programm analog der Veranstaltung aus diesem Jahr gestaltet.
Da eine Rathausbesichtigung am Samstag, 2.9.23 nicht möglich ist, werden die Programmpunkte für den 1. und 2.9.23 getauscht. Am Freitag, 1.9.23, findet demnach die Begrüßung durch die Stadt und die Führung durch das Rathaus statt. Um 17:00 Uhr wollen wir die Riverboat-Shuffle einplanen, zu der auch wieder unsere Mitglieder eingeladen sind.

Am Samstag, 2.9.23 steht die Besichtigung der Camera Obscura auf dem Programm. An Stelle des Klosters Saarn, das wir in diesem Jahr besucht haben, werden wir voraussichtlich unsere Fotoausstellung zu den Partnerstädten im Mülheimer Stadtarchiv anbieten. Hierauf gehen wir anschließend noch ein.

Ab 1.9.2023: Fotoausstellung zu den Städtepartnerschaftsjubiläen 2023
Voraussichtlich ab 1. September 2023 (Ende noch nicht festgelegt) wollen wir im Foyer der Musikschule / des Stadtarchivs unsere überarbeitete Fotoausstellung zu unserem 25-jährigen Vereinsjubiläum präsentieren.

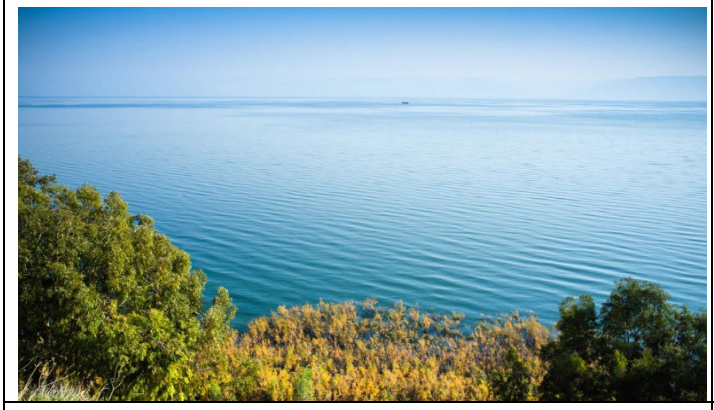
Schwerpunkte der Ausstellung sind die Mülheimer Partnerstädte, vor allem die Jubiläumsstädte Darlington und Kfar Saba.

Marché de Noël

Erneute Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Tours

Das Kompetenzteam Tours überlegt zurzeit, Anfang Dezember 2023 wieder am Weihnachtsmarkt in Tours teilzunehmen.

Die Entscheidung soll in der nächsten Sitzung des Kompentenzteams in Abstimmung mit den Freunden aus Tours erfolgen.



Planung der nächsten Reise nach Kfar Saba

Peter Wolfmeyer, Leiter des Kompetenzteams Kfar Saba, plant die nächste Reise nach Israel für Ende April 2024, alternativ im Herbst 2024. Es soll in den Norden von Israel gehen. Ein Schwerpunkt ist der See Genezareth, der in Nordisrael im oberen Jordangraben liegt. Der See ist mit 212 Metern unter dem Meeresspiegel der tiefstgelegene Süßwassersee der Erde.

Vielleicht ist es Peter Wolfmeyer möglich, bereits in der nächsten Mitgliederversammlung erste Informationen zu geben.

Stand der Überlegungen zur Nachholung der Polenreise im Jahr 2024

Wie bereits zu Beginn dieses Jahresbriefes ausgeführt, haben wir wegen des Krieges in der Ukraine die für die vom 8. bis 18.9.2022 vorgesehene Reise nach Polen abgesagt. Die kombinierte Flug- / Busrundreise sollte mit dem Flug von Dortmund nach Danzig beginnen. In Nordpolen wollten wir die Städte Danzig und Allenstein sowie die Region Masuren erleben, über Warschau weiter nach Oppeln fahren und die Reise in Breslau beenden.

Die erneute Reise mit gleichem Programm ist für September 2024 vorgesehen, hängt aber von der Entwicklung der kriegerischen Auseinandersetzung zwischen Russland und der Ukraine ab.

Weitere geplante Aktivitäten

Der Vorstand und die Kompetenzteamleiter*innen haben vor, den Mitgliedern außer den beliebten Bürgerfahrten künftig auch noch zusätzliche Anreize zu bieten. Zurzeit sind hierzu folgende Aktivitäten in der Planung. Wir werden jeweils per Mail-Rundschreiben und / oder Veröffentlichung auf unserer Webseite zu den Ereignissen einladen. Soweit die Planungen abgeschlossen sind, werden wir auch in der Mitgliederversammlung berichten.

- Neujahrsspaziergang mit kleinem Imbiss und Getränken
- Besuch des Landtages von NRW
- Benefiz-Konzert zu Gunsten von Ivano-Frankivsk, der ukrainischen Partnerstadt Oppeln, in Kooperation mit dem Camerton - Chor aus Oppeln und einem oder mehreren Mülheimer Chören
- Tagesausflug nach Deventer oder Arcen in die Niederlande in die Zeit von Charles Dickens und seiner Weihnachtsgeschichte
- Tagestour zum Oberschlesischen Landesmuseum nach Ratingen oder zum Haus Schlesien nach Königswinter in Kombination mit dem Haus der Geschichte in Bonn.

Künftige Teilnahme von gesundheitlich beeinträchtigten Mitgliedern an Bürgerfahrten in die Partnerstädte

Aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Bürgerfahrten hinsichtlich kranker oder immobiler Mitreisenden hat der Vorstand beschlossen, in künftige Ausschreibungen von Bürgerfahrten einen Passus aufzunehmen, dass die Reise für „gesundheitlich beeinträchtigte Personen“ nicht geeignet ist. Sofern Mitglieder an einer Reise teilnehmen möchten aber unsicher sind, ob dies auf sie zutrifft, prüft die Kompetenzteam- / Reiseleitung ggf. mit dem Reiseveranstalter und der Interessentin / dem Interessenten gern gemeinsam, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise notwendig sind. Bitte halten Sie dafür ggf. Rücksprache mit uns.

Auch ist es notwendig, bei den Reisen über ein für das Ausland freigeschaltetes Mobiltelefon zu verfügen, um während der Reise bei besonderen Vorkommnissen und Sicherheitsgründen ständig erreichbar zu sein.

Außerdem müssen die Reiseteilnehmer*innen eine „Notfalladresse“ angeben, um in Notsituationen die Angehörigen verständigen zu können.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen und Ihren Familien stimmungsvolle Adventstage, ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Bleiben Sie zuversichtlich und vor allem gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaften der Stadt Mülheim an der Ruhr e. V.
Der Vorstand

Dr. Gerhard Ribbrock Vorsitzender	Ursula Schröder Stv. Vorsitzende	Hans-Dieter Flohr Geschäftsführer	Joachim Schiwy Schatzmeister